

Presse-Information

Strom trifft Wärme

EnergieAgentur.NRW und TAW veranstalten Tagung zu Kraft-Wärme-Kopplung

Wuppertal, 5. Februar 2014. Sie spielt eine Schlüsselrolle für die erfolgreiche Energiewende: Die Kraft-Wärme-Kopplung (KWK). Allein in Nordrhein-Westfalen soll bis 2020 ein Viertel des Stroms mit KWK-Anlagen produziert werden. Die Technologie weckt große Erwartungen bei Energieversorgern, Unternehmen und Verbrauchern. Die EnergieAgentur.NRW und die Technische Akademie Wuppertal (TAW) widmen sich dem Thema bei der Tagung „Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen: Mehr als ein BHKW“ am 18. März in der Historischen Stadthalle Wuppertal.

„KWK ist eine Schlüsseltechnologie für die Energieversorgung von morgen“, sagt Erich Giese, Vorstand der TAW. Das Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung ist einfach wie erfolgreich: Einmal Energie aufwenden, doppelt profitieren. Denn moderne Blockheizkraftwerke (BHKW) wandeln Brennstoff gleichzeitig in Wärme und Strom um – und sind dadurch besonders ressourceneffizient. „Mit der Tagung in Wuppertal wollen wir den Erfahrungsaustausch zwischen KWK-Experten und potenziellen Anwendern fördern“, erläutert Giese.

„In Kooperation mit der TAW haben wir ein vielseitiges Programm zusammengestellt“, freut sich Lothar Schneider, Geschäftsführer der EnergieAgentur.NRW. Die Referenten informieren über die gesetzlichen Rahmenbedingungen der neuen Technologie.

Unternehmen berichten über ihre Erfahrungen bei der Planung und Realisierung von KWK-Anlagen. So stellt Peter Lückerrath, Experte der EnergieAgentur.NRW, die Funktionsweise und Vorteile der Technik vor. Aus Unternehmenssicht berichtet Heinz Ullrich Brosziewski, Geschäftsführer der beta GmbH, über die Wirtschaftlichkeit von KWK-Anlagen. Wie diese im Verbund mit erneuerbaren Energien eingesetzt werden können, zeigt Martin Ufheil, Geschäftsführer der solares bauen GmbH aus Freiburg.

Im Rahmen von KWK.NRW – einer Kampagne der EnergieAgentur.NRW im Auftrag des NRW-Klimaschutzministeriums – verfolgt die Veranstaltung außerdem das Ziel, die KWK-Technologie und ihren Nutzen in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. „Nicht zuletzt wollen wir mit der Tagung die Kooperation von Herstellern, Handel, Handwerk und öffentlicher Verwaltung fördern. Denn nur gemeinsam können wir das ambitionierte KWK-Ausbauziel erreichen“, so Lothar Schneider.

Die Tagung beginnt am 18. März um 9.30 Uhr und endet voraussichtlich gegen 16.30 Uhr.
Die Teilnahme kostet 300 Euro. Das Programm finden Sie im angehängten Flyer.

Weitere Informationen unter:

- www.taw.de
- www.energieagentur.nrw.de
- www.kwk-fuer-nrw.de

Über die Technische Akademie Wuppertal

Die Technische Akademie Wuppertal (TAW) wurde 1948 gegründet und zählt heute zu den größten und ältesten Weiterbildungsinstituten in Deutschland. Neben der Zentrale in Wuppertal verfügt der eingetragene Verein über Standorte in Altdorf bei Nürnberg, Berlin, Bochum, Cottbus, Wildau bei Berlin sowie Dresden und ist mit einer Tochtergesellschaft in Polen vertreten. Die TAW bietet praxisorientierte und innovative Weiterbildungsmöglichkeiten, von Seminaren über Inhouse-Veranstaltungen bis hin zum berufsbegleitenden Studium mit staatlichem Abschluss. Über ihr Engagement im Bereich der Weiterbildung hinaus bietet die TAW auch weitere Dienstleistungen für Unternehmen und öffentliche Organisationen an, unter anderem über ihre Forschungsinstitute.

Über die EnergieAgentur.NRW

Die EnergieAgentur.NRW arbeitet im Auftrag der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen als operative Plattform mit breiter Kompetenz im Energiebereich: von der Energieforschung, technischen Entwicklung, Demonstration und Markteinführung über die Energieberatung bis hin zur beruflichen Weiterbildung. In Zeiten hoher Energiepreise gilt es mehr denn je, die Entwicklung von innovativen Energietechnologien in NRW zu forcieren und von neutraler Seite Wege aufzuzeigen, wie Unternehmen, Kommunen und Privatleute ökonomischer mit Energie umgehen oder erneuerbare Energien sinnvoll einsetzen können. Sie managt die Cluster Energiewirtschaft „EnergieRegion.NRW“ und EnergieForschung „CEF.NRW“. Darüber hinaus werden von der EnergieAgentur.NRW Energieberatungsleistungen in Form von Initial- und Contractingberatungen für Unternehmen und Verwaltungen sowie Informations- und Weiterbildungsangebote für Fach- und Privatleute angeboten. Auch Schulungen des Nutzerverhaltens gehören dazu.

Für weitere Presseinformationen stehen Ihnen persönlich zur Verfügung:

Unternehmenskontakt

Technische Akademie Wuppertal e.V.
Ralf Bartelmai
Hubertusallee 18
42117 Wuppertal
Tel.: 0202 7495 – 300
E-Mail: ralf.bartelmai@taw.de

Pressekontakt

vom stein. agentur für public relations gmbh
Sabine vom Stein
Hufergasse 13
45239 Essen
Tel.: 0201 2988 – 111
E-Mail: svs@vom-stein-pr.de

EnergieAgentur.NRW
Dr. Joachim Frielingsdorf
Leiter Kommunikation und Pressesprecher
Kasinostraße 19 – 21
42103 Wuppertal
Tel.: 0202 24552 – 19
E-Mail: frielingsdorf@energieagentur.nrw.de